

20  15
AHNENSTOLZ
AUSSERBERG

 Ahnenstolz
Vereinszeitung



**Tambouren- und Pfeiferverein
Ahnenstolz Ausserberg**

 <p>FELDSCHLÖSSCHEN</p>	<p>VALMEDIA KOMMUNIKATION · BERATUNG · DRUCK</p> <p>WIR DRUCKEN FÜR DIE UMWELT!</p>  <p>myclimate   www.valmedia.ch</p>
 <p>Adelbert Imboden</p> <p>Postfach 356 CH 3900 Brig Tel. +41 (0) 79 750 11 11 Fax. +41 (0) 27 924 31 82</p> <p>Padua ★ Rom ★ Einsiedeln ★ Hl. Land La Salette ★ Medjugorje ★ Fatima ★ Schio Guadalupe ★ Assisi ★ Krakau ★ uvm.</p> <p>www.wallfahrten.ch www.gebete.ch www.molitive.net</p>	 <p>RESTAURANT BALTSCHIEDERBACH erfahrene Köche</p>
<p>Damit beim Bauen alles klappt: Ihre Oberwalliser Baumaterialhändler</p>  <p>Bringhen AG, Visp HG Commerciale, Glis</p> <p>BRINGHEN  HGC  COMMERCIALE</p>	 <p>CSS Versicherung</p>
 <p>RENAULT Tel. 027 934 12 12</p> <p>Garage ELITE Burgener & Venetz</p>  <p>3942 Raron Fax 027 934 21 12</p>	 <p>HOLZBAU HEYDENEN GmbH Kleingartenstr. 20d, 3930 VISP Tel. 027 945 15 06 ZIMMEREI Fax 027 945 15 07 SCHREINEREI Nustal 079 637 37 31 NATURSTEINBEDACHUNG</p>
 <p>HOTEL RESTAURANT Tenne Bei Fontänen an Golf</p> <p>027 957 12 12</p> <p>gemütliche Walliserambiente durchgehend warme Küche urthige Käse- und Fleischfondue hausgemachte Waffelkreationen grosse Sonnenterrasse mit Kinderspielplatz Hausmusik – wöchentlich oder für Ihren Anlass Zimmer in verschiedenen Größen, Ausführungen und Preisklassen</p> <p>Hotel → Restaurant Tenne Familie Richard & Emanuela Berchiodi-Bumann CH-3916 Saas-Fee</p> <p>Telefon +41 (0)27 957 12 12 Fax +41 (0)27 957 31 37 E-Mail hotel.tenne@saas-fee.ch WWW www.hotel-tenne.ch</p>	<p>Visp Kaufplatz</p> <p>FOTO ROLLI Digital Fotoshop</p> <p>DELLA BIANCA Zahnwaren</p> <p>FLÜCKIGER OPTIK Kontaktlinsen, Brillen, Kontaktlinsen</p> <p>BAYARD ... mehr als Mode</p> <p>Café Delibera Kaufplatz</p> <p>Melody Kaufplatz</p> <p>Violotta Kaufplatz</p>
 <p>Ich kaufe Klug ein Ich kaufe in meinem Dorf ein</p> <p>Konsum Ausserberg</p>	<p>Suonen Bräu Bier aus Ausserberg</p>  <p>www.suonen-brauerei.ch +41 (0)79 408 19 68</p>

Inhaltsverzeichnis

- Bericht des Präsidenten
- Bericht des Majors
- Bericht der Pfeiferleiterin
- Vortragsübung
- Gemeinschaftskonzert
- OWTPV DV in Niedergesteln
- Bannertag in Therwil
- Oberwalliser Tambouren und Pfeiferfest in Bürchen
 - Rangliste Oberwalliser
- Bezirksfest Niedergesteln
 - Rangliste Bezirk- und interne Wettspiele
- Basel Tattoo
- Konzert des JUCA in Ausserberg
- Kulturweg
- Weitere Anlässe
- Veranstaltungskalender
- Verstorbene des Vereinsjahres
- Babies des Jahres
- Witzseite
- Rätsel
- Lösung Rätsel 2014
- Schnappschüsse vom Jahr
- Foto des Jahres
- Protokoll GV 2014

Ein Ereignisreiches Jahr 2015 neigt sich zur Ruh

Vielen Dank allen Vereinsmitglieder, Ehrenmitglieder und Freunden für die allgegenwärtige Unterstützung.

Wir brauchen „jeden einzelnen“ ob Jung oder „Alt“ - den gesamten jetzigen Stamm - um den Ahnenstolz aufrecht zu erhalten.

Besonders möchte ich die Musikkommission und meine Vorstandsmitglieder hervorheben, dessen konstruktive Zusammenarbeit ich sehr schätze.

Ebenfalls alle Mitglieder, welche Junge üben und im Verein Verantwortung übernehmen mache ich ein riesen Kompliment, dass sie diese Aufgaben annehmen und somit unserem Verein eine Zukunft gewährleisten.

Natürlich müssen wir immer bemüht bleiben und guter Hoffnung und Zuversicht auf junge Nachfolger/Innen sein.

Im 2016 freue ich mich besonders auf das Vereinskonzert, welches bestimmt eine grosse Nachhaltigkeit verspricht.

Unsere Mitglieder werden mit diversen Instrumenten (abgesehen von Trommel und Pflife) mit Gesang, Bewegung und unterhaltsame und interessante Vorträge darbieten, welche auch an späteren Anlässen wiederholt werden können.

Die Vorbereitungen für das Vereinskonzert laufen auf Hochtouren, wir freuen uns auf die Aufführung im April oder Mai 2016 und hoffen auf ein zahlreiches Erscheinen.

Ich bin überzeugt, mit dem abwechslungsreichen und anspruchsvollen Programm sowie vielen geselligen und lustigen Stunden erreichen wir unser Ziel mit viel „Sun and Fun“.

Euer Präsident
Heynen Mario



Bericht des Majors

Wehrte Ehrenmitglieder, Aktivehrenmitglieder, Tambouren und Pfeifer sowie Jungtambouren und Jungpfeiferinnen, liebe Ahnenstolz Familie.

Die Zeit ist nun gekommen, um als Dirigent und Tambourmajor den Hut zu nehmen.

Nur zu gut erinnere mich noch an mein erstes Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest als Major im Jahre 2001 in Raron. Wie unser Verein dem stolzen Fähnrich und den Ehrendamen auf die "Burgmatta" des Heidnisch Biels folgte. Seit damals haben wir gemeinsam zahlreiche Darbietungen vorgetragen, gemütliche Momente verbracht und unvergessliche Emotionen erlebt. Diese Zeitung würde unendlich lange werden, wenn zu allen verschiedenen Anlässen eine Anekdote beschrieben würde.

Wichtige Eckpunkte waren sicherlich die 4 Eidgenössischen Tambouren- und Pfeiferfeste in Siders, Basel, Interlaken und Frauenfeld. Die beiden Eidgenössische Jungtambouren- und Pfeiferfeste in Zofingen und Savièse, sowie verschiedene Zentral- und Ostschweizerische Tambourenfeste. Ebenso eine Anzahl Vereinskonzerte und natürlich das Gemeinschaftsprojekt "3938 Müsigbärg".

Es war für mich steht's eine grosse Ehre mit dem Majorstock in der Hand dem Ahnenstolz voran zu marschieren, oder mit dem Dirigentenstock den Takt anzugeben.

Eine Herausforderung, welche mir immer sehr am Herzen lag, war die Ausbildung der Jungen. Es war nicht immer die einfachste, aber schlussendlich eine sehr dankbare Arbeit. So freut es mich ausserordentlich, und ist sicher kein Zufall, dass ein früherer Jungtambour aus eigenen Reihen den Ahnenstolz in die Zukunft führen wird. Dies betrachte ich als Lohn für die unzähligen Stunden, welche im Übungslokal verbracht wurden und sollte allen von uns Ansporn genug sein, um so viel Zeit wie möglich in unsere Jugend zu investieren.

Nach 15 Jahren darf ich nun das Zepter an meinen Nachfolger Heynen Valentin übergeben. Ich wünsche ihm auf diesem Weg alles Gute, viel Ausdauer, reichlich Geduld und ausgiebig positive Momente mit dem Ahnenstolz. Vali, der Majorstock gehört nun dir!!!

Ich möchte diese Gelegenheit nützen, um mich bei allen zusammen für das entgegengebrachte Vertrauen, die Unterstützung, sowie die Kollegialität während all der Jahre zu bedanken.

Euer ehemaliger Major

Guido Heynen

D A N K E

... für ein weiteres spannendes Jahr!

... für den Erfolg bei 3938 Müsibärg!

... für die Flexibilität jedes einzelnen!

... für die gute Übungsbeteiligung!

... fürs Üben Zuhause!

... fürs gemeinsame Lachen!

... für eure Begeisterungsfähigkeit!

... für die Wettspielteilnahme!

... für die tollen Resultate!

... für die „kleinen“ Auftritte!

... für den Zusammenhalt!

... fürs gemeinsame Cervelat – Brutzeln!

... Guido für die Zusammenarbeit in den letzten 5 Jahren!

Ich freue mich auf ein weiteres spannendes Jahr mit vielen neuen Herausforderungen!

Eure Pfeiferleiterin

Vortragsübung

In diesem Jahr wurde schon zum 2. Mal die Vortragstag durchgeführt, indem unsere Jungpfeifer und Jungtambouren ihr Können vortragen. Schon am Morgen haben wir fleissig mit üben begonnen. Den Vormittag verbrachten wir vor allem damit, für unser Highlight das Finale der Vortragsübung zu üben indem die Jungtambouren, die Jungpfeifer wie auch die Leiter ein Rhythmus Stück vorführen.

Dann war auch schon Zeit für das feine z'Mittag um das sich Astrid kümmerte.

Frisch gestärkt ging es am Nachmittag wieder ans Üben. Mit viel Engagement und Motivation übten die Jungtambouren und Jungpfeifer Ihre Stücke, die sie am Abend ihren Eltern und den Zuschauern vortragen wollen, bis letztlich keine Fehlerlein mehr zu hören waren.

Anschliessend war es soweit, die Zuschauer kamen und die Solisten warteten ganz kribelig vor Aufregung auf Ihren Auftritt. Die Tambouren und die Pfeifer führten in gemischter Reihenfolge Ihre Stücke vor. Jeder bereitete ein Stück alleine vor und eines das in der Gruppe vorgetragen wurde. Und dann kam das Grande Finale das Rhythmus Stück. Die Jungen gaben ihr Bestes sogar eine Nebelmaschine war im Einsatz ;)

Die Idee von diesen Vortragsübungen ist, dass die Jungen lernen vor einem Publikum etwas alleine oder in einer Gruppe vortragen zu können. Dies dient Ihnen z.B. an Wettspielen.

Auch die Eltern konnten nach den Vortrag stolz auf ihre Kinder sein.



Gemeinschaftskonzert

Am Fronleichnam 2013 diskutierten Leiggener Amade, Theler Marcel, Leiggener Ludi, Leiggener Faustin, Schmid Moritz und Heynen Ephrem beim Hauptmann der Schützengunft, Moritz Schmid, erstmals über ein Gemeinschaftskonzert mit allen musikalischen Vereinen in Ausserberg. Dass sich diese Vision in die Tat umsetzen liess, konnte an diesem Fronleichnam noch keiner ahnen.

Ein Team unter der Leitung von Schmid Moritz hat es geschafft, dass die 4 Musikvereine am 6., 7. und 8. März 2015 ein grossartiges Konzert aufführen konnten unter dem Motto 3938 Müsigbärg.

Ein Top Musik Programm wurde zusammengestellt. Bekannte Musikkompositionen: wie Gewitternacht, Gürbe-Rock, ... s`isch äbe e Mönsch oder das Lied vom Hirtenknab wurden präsentiert. Aber auch traditionelle Stücke: wie die Fahrentagwacht oder Marignan. Es gelang dem Kichenchor, dem Jodelclub, dem Tambouren und Pfeiferverein und der Musikgesellschaft dem zahlreichen Publikum von jung bis alt ein abwechslungsreiches, interessantes und einmaliges Konzert zu präsentieren.

OWTPV DV vom 28. März 2015 in Bürchen

Am Samstag 28. März 2015 fand in Bürchen die jährliche Delegiertenversammlung des Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverbandes statt. Der Einladung sind 100 Delegierte und Ehrengäste gefolgt.

Das kommende Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest findet am Wocheneden vom 12. bis 14. Juni 2015 in Bürchen statt. Der Gemeindepräsident Philipp Zenhäusern begrüßte die Anwesenden und stellte Bürchen vor. Anschliessend übernahm der OK-Präsident Christian Lehner das Wort und informierte über das Oberwalliser Verbandsfest, unter dem Motto - Und in Form. Der TPV Bürchen wird zugleich eine neue Uniform erhalten und diese am Sonntag während dem Festakt einsegnen. Das ganze Fest steht im Zeichen der verschiedenen Uniformen aller Vereine. Jeder darf gespannt sein, es wird einiges zu bestaunen geben.

Für das Eidgenössische Fest im Jahr 2018 gibt es zur Zeit noch keinen Austragungsort. Der Verbandspräsident Marcel Theler könnte sich vorstellen, dass dieser Anlass nach 1990 in Naters und 1974 in Visp wieder einmal im Oberwallis über die Bühne gehen könnte. Sein Wunsch Kandidat ist Brig. Ein Anlass dieser Grösse, kann nur von einer der grossen Talgemeinden durchgeführt werden. Brig, Naters oder Visp. Natürlich wäre auch die Hauptstadt Bern eine sehr gute Wahl. Marcells Wunsch ist es zudem, dass die Vereine wieder vermehrt am Wettkampf teilnehmen. Am letzten Wettkampf traten von 26 Vereinen gerade mal 8 vor die Jury. Je mehr sich am Wettkampf messen, umso besser wird das Niveau.

Der ehemalige Verbandspräsident Bernhard Clemenz wurde zum Ehrenpräsidenten gewählt. Er war 12 Jahre als Verbandspräsident tätig.

Therwil, stinkende Uniformen und eigene Grillmeister

Der Tag begann schon früh, eine lange Busfahrt lag vor uns. Von Ausserberg bis nach Therwil zu unserer Patengemeinde (298 km). Denn heute fand dort der Banntag statt. Der Höhepunkt des diesjährigen Banntages war die Fahneneinweihung ihrer neuen Gemeindefahne. Dieses Fest fand im naheliegenden Wald "Froloo" statt. Wo eine Bühne, umringt von Tischen und Bänken, aufgestellt war. Gegen 800 Einwohner der Gemeinde Therwil trafen sich dort in bester Stimmung.

Zum Mittagessen verteilten uns die Therwiler Cervelas mit Brot, die sogenannten "Klöpfer". Diese waren von der Bürger- und Einwohnergemeinde Therwil gestiftet. Die Feuerstellen wurden bereit gemacht und wir konnten unsere "Klöpfer" selber braten. Ein riesen Spass in Uniform komplett. Als Lächerli gaben wir den Therwiler noch ein paar Stücke zum Besten. Natürlich durfte an so einem Anlass auch das Fahnenschwingen nicht fehlen. Gegen den späteren Nachmittag marschierten wir ab und machten uns auf den Weg zurück ins Wallis.

Am darauffolgenden Mittwoch, als die Pfeiferinnen ihre Pfeife aus dem Etui auspackten, gab es eine geschmackliche Überraschung. Nicht nur die Uniformen sondern auch die Pfeifen stanken nach Grillieren.

Hier einige Eindrücke aus Therwil:



16/52



© 2015 by Walter Imhof



4/12



74. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest in Bürchen

12.06.2015-14.06.2015

Zum 74. Mal lud der Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband zum Fest ein. Dieses Mal in Bürchen. Nach den Wettspielen am Samstag, folgte der Festtag am Sonntag.

Der Abmarsch war schon ziemlich früh und das Wetter schien sich gut zu halten.

Als Willkommensgruss gab es in Bürchen für alle einen heissen Kaffee und dazu ein frisches Gipfeli. Anschliessend marschierten alle Vereine auf einen grossen Platz, auf welchem die Messe und anschliessend die Ehrungen stattgefunden haben.

In diesem Jahr hatte der Ahnenstolz einiges zu feiern, mit gleich sechs Jubilaren.

Mit 30Jahren: Abgottspon Nathalie, Berchtold Yvonne und Schmid Renate

Mit 40 Jahren: Heynen Mario, Heynen Martin und Theler Eveline



Leider machte dann das Wetter doch noch einen Strich durch die Rechnung. Es wollte einfach nicht aufhören zu regnen. Das Programm wurde dann ein wenig umgeändert und so konnte dann der Umzug doch noch mit etwas Verspätung, im trockenen durchgeführt werden.

Nach dem Umzug stieg die Spannung gewaltig. Alle freuten sich auf die anstehende Rangverkündigung. Wie der Rangliste im Anhang zu entnehmen ist, kann der Ahnenstolz stolz auf seine Jugend und deren tollen Platzierungen sein.

Mit Svenja Heynen und Livia Heynen konnten wir zwei Kategoriensiege mit nach Ausserberg nehmen. In Ausserberg luden die Jubilaren noch zum feinen Z`Nacht ein und rundeten somit ein tolles Wochenende ab.

Bei der Ansprache von unserem Verbandspräsidenten.



Die Stimmung im Festzelt war grandios.



Rangliste Oberwalliser in Bürchen

Kategorie	Name	Rang	Ausz.
P3J	Linda Treyer	23	
	Winona Heynen	32	
P1J	Livia Heynen	1	Kranz
	Julia Heynen	4	Kranz
	Sarah Heynen	13	
	Céline Leiggener	14	
	Silvia Spaar	27	
	Laura Schmid	29	
	GN	Anodazumal	3
	aens siesi NASE	5	Kranz
	Hot Berry's	7	Kranz
	A, warum nit?	17	
T3J	Julian Theler	18	
	Mischa Treyer	20	
	Janis Leiggener	37	
	Joel Gsponer	39	
T2J	Svenja Heynen	1	Kranz
	Angelo Heynen	9	Kranz
	Laura Spaar	14	
	Flavio Pfaffen	21	
GT1	Ausserberg 3	4	Kranz
	Ausserberg 2	5	Kranz
	Ausserberg 4	12	

51. Bezirkstreffen in Niedergesteln

Am 5. September 2015 marschierten wir um 12.15 Uhr in Ausserberg ab und fuhren nach Niedergesteln. Der TPV Gestelnburg hatte zum Bezirkstreffen Westlich Raron eingeladen. Nach einem kurzen Einmarsch auf den Dorfplatz begaben wir uns hoch zur Gestelnburg.

Dort startete um 14.00 Uhr der Festumzug. Bei strahlendem Sonnenschein und auf schmalem Wege marschierten die geladenen Vereine (Niedergesteln, Raron-St. German, Bürchen, Unterbäch, Hohtenn, MG Eischoll und Ausserberg) in einer Kolonne hinunter ins Dorf. Die Zuschauer geizten nicht mit kräftigem Applause.

Nach der Ankunft beim Schulhausplatz folgten die Festansprache, das Zusammenspiel und die Konzertvorträge der einzelnen Vereine. Der Ahnenstolz spielte die



Märsche: "Gruss an Niedergesteln" (Tacho) und "Wier und susch niemu" (Fahrentagwacht). Mit dem "Rut" marschierten wir dann von der Bühne. Danach genossen wir das gemütliche Beisammensein, bevor wir um 18.15 Uhr abmarschierten.

Andreas Seitz hatte den gesamten Verein zu einem Apéro bei sich eingeladen. Wir marschierten vom Dorfplatz zu ihm und spielten noch ein Ständchen. Gleichzeitig gedenkten wir dem verstorbenen Pfarrer Alex. Bei Speiss und Trank liessen wir das Fest ausklingen. Einen Herzlich Dank an Susan und Andreas für die Gastfreundschaft.

Rangliste Bezirk Niedergesteln

Kategorie	Name	Rang
P3J	Linda Treyer	4
	Winona Heynen	9
P1J	Céline Leiggener	4
	Silvia Spaar	8
T3J	Julian Theler	4
	Mischa Treyer	6
	Janis Leiggener	8
	Joel Gsponer	10
T2J	Svenja Heynen	2
	Flavio Pfaffen	5

und Interne Wettspiele in Brig

Kategorie	Name	Rang
P3J	Linda Treyer	20
	Winona Heynen	30
P1J	Livia Heynen	3
	Silvia Spaar	4
	Sarah Heynen	15
T3J	Mischa Treyer	19
	Joel Gsponer	28
T2J	Svenja Heynen	3
	Laura Spaar	14
	Flavio Pfaffen	20

Basel Tattoo Parade Samstag, 25.07.2015 /

Am 25. und 26. Juli 2015 stand das Highlight das Basel Tattoo auf dem Terminkalender des TPV Ahnenstolz. Das Basel Tattoo erlebten 110`000 Besucher bei mehrheitlich heissen Temperaturen während fünfzehn Vorstellungen. 27 Formationen aus zwölf Länder und aus allen fünf Kontinenten mit insgesamt 1000 Mitwirkenden boten Spitzendarbietungen aus aller Welt.

Diesen Sommer feierte das Basel Tattoo sein 10- jähriges Jubiläum. Darum fand am Samstag eine Parade mit 56 Formationen statt. Unser Verein wurde auch angefragt, diesen Umzug zu bereichern.

Nach der Parade konnten wir uns auf die Nachmittagsshow des Basel Tattoos freuen. Besonders gespannt waren wir auf den Auftritt unseres Nachbarvereins der Sektion Rhone.

Das Basel Tattoo hatte uns sehr beeindruckt. Es wurde uns ein Programm mit viel Glanz, Präzision und Humor präsentiert. Die weltweit besten Showbands im Zusammenspiel mit der historischen Kulisse, der Kaserne Basel, sorgten für Gänsehaut und unvergessliche Momente. Teilgenommen haben Tamburen und Pfeifer wie:

- Drums and pipes of the cape town highlanders aus Südafrika
- Paris Port Dover Pipe Band aus Kanada
- Royal army of oman pipes and drums aus dem Oman
- Highlanders aus der Schweiz
- Sektion Rohne aus dem Wallis
- Schweizer Armeespiel

Sänger wie:

- Sänger Will Martin aus Neuseeland
- Chloe Agnew aus Irland

Nach der Vorführung traf sich der Verein, um in der Fischerstube mit dem regionalen Brauer, Haxen mit Kartoffelsalat und dem eigengebrauten Bier, den Hunger und Durst zu stillen. Gegen Abend war nun die Gelegenheit, das Nachtleben in Basel zu erkundigen.

Nach einer kurz- oder langdurchzogenen Nacht verpflegten wir uns am Sonntagmorgen ausgiebig am Frühstücksbuffet der Jugendherberge. Bevor die Rückreise in Angriff genommen wurde, verbrachten wir den Vormittag am Ufer des Rheins.

Die Parade am Samstag



Unsere Nachbarn aus dem
Lötschental.



Abendessen



Das Basel Tattoo

Einige weitere Eindrücke





Konzert des JUCA in Ausserberg am Freitag, 31. Juli 2015

Am 31. Juli gastierte das JUCA zu einem Konzertabend in Ausserberg. Dies fand in der Mehrzweckhalle statt. Nach dem Nachtessen, welches Heynen Ephrem, Heynen Michel und Heynen Christoph zubereiteten - vielen herzlichen Dank den Köchen - marschierten die Jugendlichen in einem Sternenmarsch auf den Dorfplatz. Zuschauer strömten regelrecht in die Mehrzweckhalle. Die Halle war bis auf den letzten Platz besetzt.

Um 19.30 Uhr wurde das Konzert eröffnet. Sie spielten viele verschiedene Stücke und Stilrichtungen. Es war sehr interessant zum Zuschauen und Zuhören. Uns wurde viel Abwechslung geboten.

Nach dem Konzert wurde die Bar gestürmt. Der Durst war enorm gross. :-)

Vielen Dank den ganzen freiwilligen Helfern, die sich bereit erklärt haben, beim Aufbau, bei der Essensausgabe, beim Ausschank, beim Aufräumen etc. tatkräftig mitzuhelfen.



Kulturweg 29. August 2015 - Ausserberg-St. German-Raron

Das Wetter war einmal mehr ausgezeichnet.

Die Tambouren- und Pfeifer wurden in zwei Gruppen eingeteilt. Unser Standort war das "Gilli", zwischen Ausserberg und St. German. Um 09.45 traf sich die erste Gruppe beim Bahnhof und begab sich



gemeinsam zum "Gilli". Natürlich - Uniform komplett.

Kaum angekommen, traf die erste Gruppe bereits ein und wir begannen zu trommeln und pfeifen. Jedes Mal wenn eine Gruppe um die Kurve bog, spielten wir ein Stück: "Grenadier", "der Munder", "3. Alter St. Germaner" usw. Wir wurden mit Speiss und Trank bestens versorgt. Vielen Dank.

Wir ernteten viel Applaus und viele hatten bedauern mit uns. In der Uniform, bei dem Wetter... Habt ihr nicht zu heiss? Jemand meinte; die sind das gewöhnt, der einzige Unterschied von jetzt zu einem Oberwalliser Fest ist, am Oberwallisr haben sie fast immer einen Bierwagen in der Nähe. :-)

Bevor die Morgengruppe um 13.00 Uhr hoch zum Start lief, um den Kulturweg mit der Helfergruppe zu beschreiten, spielten beide Gruppen gemeinsam ein Ständchen.



Am Abend marschierten wir mit den Mitglieder verschiedener Tambouren- und Pfeifervereine wie Raron-St. German, Brig-Glis, Visp und Stalden von der Burg nach Raron. Dort genossen wir ein herrliches Nachtessen.

Weitere Anlässe

Familienfest unseres Fahnenpaten Schmid Franz vom Samstag, 6. Juni 2015 in Ausserberg

Unser Fahnenpate Franz Schmid hat den Tambouren- und Pfeiferverein angefragt, um am Familienfest der Nachkommen von Theodor und Maria Josefa Schmid während dem Apéro einige Stücke vorzutragen. Dies hat der TPV gerne getan und empfing die grosse Familie nach der Messe musikalisch vor der Kirche. Anschliessend marschierte man auf den Schulhausplatz und umrahmte das Apéro musikalisch. Für den Fahnenpaten durfte natürlich auch das Fahnenschwingen nicht fehlen. Unsere Auftritte genossen grossen Applaus.

Organisation der Bundesfeier und Verabschiedung von Pfarrer Alex Stoffel am Samstag, 1. August 2015 in Ausserberg

Dieses Jahr war der TPV an der Reihe, die Bundesfeier zu organisieren. Das Wetter meldete bereits einige Tage vorher sehr schlecht. Also entschied sich die Gemeinde, dass die Feier in der Turnhalle durchgeführt wird. Da am Vortag das JUCA in Ausserberg gastierte, waren in der Halle bereits die Stühle aufgestellt. Wir versammelten uns um 14.00 Uhr zum Tische aufstellen, Grillstand bereitstellen, Getränke einpuffen. Alle halfen tatkräftig mit.

Um 18.30 Uhr fand die Messe zur Verabschiedung von unserem Pfarrer Alex Stoffel statt. Nach diesem schönen Gottesdienst versammelten sich die Bewohner und Gäste in der Turnhalle. Die Dorfvereine spielten abwechselnd und die 1. Augustrednerin Blanca Imboden hielt eine sehr interessante und kurzweilige Rede.

Herlichen Dank an alle Helfer und Helferinnen.

Umzug Eidg. Schützenfest in Visp/Raron

Am Sonntag, 28. Juni 2015 machten wir uns auf nach Visp zum grossen Umzug des Eidgenössischen Schützenfestes. Das Wetter war traumhaft, ein richtig heisser Sommertag. Das Thermometer kroch an diesem Tag weit über 30 Grad hinaus.

Wir versammelten uns gegen 14.00 Uhr beim Sportplatz Mühleye, wo jedes Mitglied ein Lunchpaket erhielt. Anschliessend begaben wir uns pünktlich zum Umzugsstart.

Der Umzug war gesäumt mit zahlreichen Zuschauern, welche viel Applaus spendeten. Irrsinnig. Vor der Ehrentribüne grüsste unser Dirigent Guido die Ehrengäste und das Schweizer Fernsehen übertrug von dort den Umzug live im Fernsehen. Und weiter im Takt, Schritt für Schritt... Der Schweiß rann aus jeder Pore des Körpers. Beim Bristol gabs einen Tambourenwechsel und die Tambouren spielten den Meilenstein. Anschliessend wechselten wir wieder und der ganze Verein spielte den Gruss der Ahnen. Wir marschierten stolz bis zum Ende der Umzugsroute.

Nach dem Umzug gingen wir zum Keller, welcher an diesem Wochenende von der Gemeinde Ausserberg geführt wurde. Die Gemeinde offerierte uns eine Runde. Herzlichen Dank. Dort blieben wir und spielten das eine oder andere Ständchen.

Es hat richtig Spass gemacht, die Zuschauer waren begeistert und haben mitgemacht und geklatscht. Es war toll, an diesem Umzug teilzunehmen.



Veranstaltungskalender

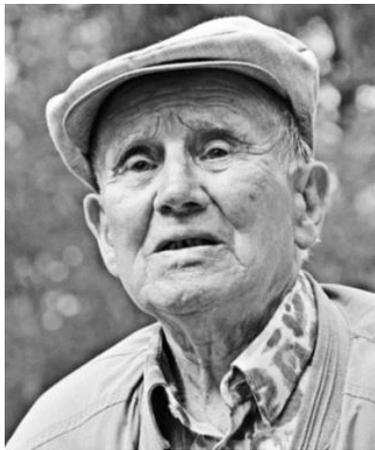
Jahresprogramm 2015

- 16. Februar Vortragsübung
- 06.-08. März Gemeinschaftskonzert
- 28. März OWTPV DV in Bürchen
- 05. April Osterkonzert
- 12. April 1. Hl. Kommunion
- 25. April Inspektionstagung in Visp
- 16. Mai Interne Wettspiele in Brig
- 17. Mai Bannertag in Therwil
- 30. Mai Bezirkswettspiele in Niedergesteln
- 03. Juni Zapfenstreich
- 04. Juni Tagwacht/Frohnleichnam
- 06. Juni Familienfest der Familie Schmid Franz
- 06. Juni Zapfenstreich
- 07. Juni Tagwacht/Herz-Jesu-Sonntag
- 12.-14. Juni 74. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest in Bürchen
- 28. Juni Umzug am Eidgenössischen Schützenfest
- 25. Juli Parade am Basel Tattoo
- 31. Juli JUCA-Konzert
- 1. August Bundesfeier
- 16. August Pfarrempfang
- 29. August Kulturweg Ausserber-St.German-Raron
- 6. September 51. Bezirkstreffen in Niedergesteln
- 13. September OWTPV Veteranentagung in Niedergesteln
- 03. Oktober Hochzeit der Ehrendame Fabienne
- 14. November Generalversammlung
- 13. Dezember Adventskonzert

Verstorbene des Vereinsjahres 2014/2015

Ein ehrendes Andenken

Ich bin nicht tot, ich tausche nur Räume,
ich leb in euch und geh durch eure Träume.



Am 12. Januar 2015 verstarb unser geschätztes Aktiv-Ehrenmitglied Ignaz Schmid im 92. Lebensjahr.

Am 5. September 2015 verstarb der geschätzte Pfarrer Alex Stoffel in seinem 75. Lebensjahr.

Eine Fahndedelegation erwies den lieben Verstorbenen bei der Beerdigung die letzte Ehre. Wir werden ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Babies des Jahres

Jan Gsponer,

der Fabienne und des
Jörg Gsponer-Schmid,
wurde am 19.12.2014
geboren.



Selina Heynen,

der Ingrid und des Guido
Heynen, wurde am
06.09.2015 mit 3280
Gramm und 50cm
geboren.

Witz-Seite



Anruf bei der Telefonwache:

-Hallo, hier ist Meyer. Kommen sie schnell,
eine Katze ist in unsere Wohnung eingestiegen!!!

+Na sagen sie mal, wegen einer Katze rufen sie hier an???
Wer spricht denn da???

-Der Papagei von Meyers.

Heute Morgen habe ich die **Arme**
hochgestreckt,
die **Knie** bewegt und den **Hals**
gedreht...

Es hat bei allem „**KNACK**“
gemacht!!

Ich bin zu dem Schluss gekommen.
Ich bin nicht **alt**, sondern
KNACKIG!!!



Rätsel 2015

Binoxxo

Anleitung:

Es dürfen nicht mehr als zwei aufeinanderfolgende X oder O in einer Zeile oder Spalte vorkommen

In jeder Zeile und jeder Spalte stehen gleich viele X und O.

Alle Zeile und alle Spalten sind einzigartig.

Einfach:

X					X
			X		
O			X		
	O				
	O			X	

Mittel:

O			O				
		O	X	X	O		
O						O	
	X			X			
X	O			O			
	O			O	X		
	X			X			O

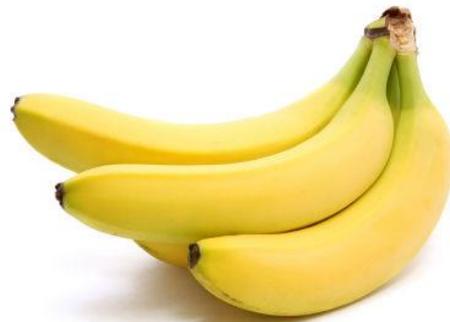
Auflösung Rätsel 2014

Rebus:

Finde das Lösungswort



3-8



1-4



1-7



1-5 / 8-11

Lösungswort:

A H N E N S T O L Z

20 15



AHNENSTOLZ
AUSSERBERG

Schnappschüsse



Foto des Jahres



Protokoll der Generalversammlung vom 15. November 2014

Begrüssung

Der Präsident Mario Heynen eröffnet um 20.07 Uhr die ordentliche Generalversammlung in unserem Übungslokal im Zentrum Hehbirch. Er begrüsst den Vereinsführer und Gemeindevertreter Theler Leo, die Vertreter des Jodlerclubs Noger Leiggenger Hans sowie der Musikgesellschaft Alpenglühn Ludi Leiggenger, alle Ehrenmitglieder, Aktiv-Ehrenmitglieder, Mitglieder und alle geladenen Gäste.

In einer Schweigeminute gedenken wir unseren verstorbenen Ehrenmitgliedern Alexia Theler, Franz Treyer und Roman Burgener und unserem Aktiv-Ehrenmitglied Alex Heynen.

Entschuldigt haben sich: Christoph Meichtry, Franz Schmid, Vreny und Otto Heynen, Pfarrer Pascal Venetz, Philipp Schnyder, Roberto Schmidt, Erna Burgener, Martin Heldner, Erich Schmid, Anton Heynen, Arnold Heynen, Lia Heynen, Josef Heynen, Priska und Paul Kämpfen, Andrea Sterren, Hilda Theler, Erwin Sterren, Othmar Leiggenger, Amelia und René Leiggenger, Blanka und Anton Leiggenger, Reinhilde Heynen, Marie-Therese Kämpfen, Barbara Leiggenger, Yvonne Berchtold, Cindy Treyer, Jeannine Kämpfen, Valentin Heynen.

Etwas später zu uns stossen werden: Marcel Theler (DV STPV in Frauenfeld), Jonas und Angelo Heynen,

Zur Organisation: Mineral wurde auf die Tische gestellt, weitere Getränke sind im Kühlschrank. Vor der Türe steht eine Bierzapfanlage. In der Pause und nach der GV kann sich jeder selbst bedienen. Alle Getränke sind vom TPV offeriert.

Appel

Die Präsenzliste ergibt eine Anzahl von 52 Anwesenden.

Wahl der Stimmzähler

Wendelin Theler, Elena Pfaffen (Ersatz nach der Pause – Fabienne Oggier) und Fritz Schmid werden auf Vorschlag des Präsidenten als Stimmzähler gewählt.

Protokoll der letzten GV

Das Protokoll der letzten Generalversammlung 2013 sowie das Jahresprotokoll 2014 wurden in der Vereinszeitung publiziert. Da keine Einwände oder Ergänzungen verlangt werden, gilt das Protokoll als genehmigt. Der Präsident dankt der Aktuarin Sara Schmid für die geleistete Arbeit.

Kassa- und Revisorenbericht

Die Kassierin Erika Imseng trägt die Jahresrechnung vor. Die Einnahmen von Fr. 35'974.05 stehen den Ausgaben von Fr. 47'060.45 gegenüber. Dies ergibt einen Ausgabenüberschuss von Fr. 11'086.40. Erika verliest anschliessend noch die Gönnerliste.

Mario dankt Erika für die Kassaführung und den tollen PowerPoint Bericht.

Miranda Heynen trägt den Bericht vor: Die Revisorinnen Miranda Heynen und Marie-Therese Kämpfen haben die Kassa geprüft. Alle Belege stimmen mit den Zahlen überein. Die Kassa wurde sehr sauber und korrekt geführt. Die Revisorinnen beantragen die Generalversammlung Erika Dank und Entlastung zu erteilen.

Mario dankt Erika, Miranda und Marie-Therese für die geleistete Arbeit.

Bericht des Präsidenten

Der TPV ist ziemlich breit organisiert, es sind viele Personen involviert.

TPV: GV, Vorstand, Administration (z.B. Vereinszeitung - dies ist eine tolle Sache - Herzlichen Dank)

Homepage: Nadine Heynen und Sara Schmid

Ehrengarde: Leo Theler mit den Ehrendamen Barbara und Fabienne Imboden, Jeannine Kämpfen, Barbara Leiggenger

Veteranenverantwortlicher: Hans Leiggenger

Kassierin und Revisorinnen: Erika Imseng, Miranda Heynen und Marie-Therese Kämpfen

Techniker: Guido Heynen und Anja Heynen

Jungtambouren- und Jungpfeiferleiter: Silvia Spaar, Guido Heynen, Svenja Heynen, Samuel Schläpfer, Marcel Theler, Sebastian Theler.

Wünsche:

Wertschöpfung gegenüber dem Material: Oft liegen Ordner und Noten im Übungslokal umher. Dies stört ihn persönlich und muss in den Griff bekommen werden. Die Uniformen kosten viel Geld. Tragt Sorge dazu und auch zu den Instrumenten. Dies ist sehr wichtig.

Pfaffen Flavio von Rachel & Hans - Jungtambourenleiter Guido
 Heynen Angelo von Claudia & Michel - Jungtambourenleiter Guido
 Theler Julian von Fabienne & Wendelin - Jungtambourenleiter Marcel
 Theler Luca von Fabienne & Wendelin - Jungtambourenleiter Sebastian
 Treyer Mischa von Conni & Damian - Jungtambourenleiter Samuel
 Leiggenger Janis von Gerlina & Ivo - Jungtambourenleiter Samuel
 Heynen Leon von Miranda & Mario - Jungtambourenleiter Sebastian
 Schmid Nevio von Edwin & Tamara - Jungtambourenleiter Marcel
 Gsponer Joel von Nicole & Egon - Jungtambourenleiterin Svenja

Er dankt allen Jungtambouren- und Jungpfeiferleitern für die Arbeit während dem gesamten Jahr, diese ist sehr wichtig. Verantwortlich für die Jungtambouren sind seit diesem Jahr Samuel und Sebastian. Für die gesamte Koordination ist Samuel Schläpfer die Ansprechperson.

Rückblick auf das verflossene Vereinsjahr

Übungsweekend in Kippel: Mit dem Ferienhaus Maria Rat in Kippel waren wir sehr gut beraten. Nach einigen Startschwierigkeiten kam doch noch alles zum Guten. Anja sei Dank. Wir fanden durchaus gute Bedingungen vor. Den Start am Freitag in Ausserberg war gut. Nach einem harten Übungstag am Samstag folgte der gemütliche bunte Abend mit einigen neuen Supertalenten. Vielen Dank Anja für die Organisation im Lötschental.

OWTPV in Ergisch: Ein grosser Dank geht einmal mehr an die Einzelwettspieler, welche im Namen vom Ahnenstolz ihr bestes geben und diesen toll vertreten. Es wurden super Ränge erzielt. Mit 4 Pfeifergruppen und 4 Tambourengruppen in der Gruppe I waren wir sehr gut vertreten. Sein Highlight waren die Tambouren mit ihren starken Leistungen. Er ist froh, dass die Jungen aufgeteilt wurden. Alles hing bis zum Schluss an einem dünnen Faden. Für die Zukunft wünscht er sich in dieser Hinsicht ein bisschen mehr Offenheit, Klarheit und ein Wochenende im Jahr mehr Engagement für den TPV. Die Resultate können der Vereinszeitung entnommen werden.

Vorgängig fanden wie üblich die Internen Wettspiele in Brig sowie die Bezirkswettspiele in Unterbäch statt. Auch hier wurden tolle Resultate erzielt. Diese sind ebenfalls in der Vereinszeitung publiziert.

Frauenfeld 2014: An der letztjährigen GV gab er den Slogen "mit Frauen ins Feld" bekannt. Dies haben die weiblichen Mitglieder voll wahrgenommen und umgesetzt. Er weiss nicht, ob er damit die Männer beleidigt hat. Im Hinblick auf die Einzelwettspiele sieht es nämlich so aus: Die Frauen waren eine Klasse für sich - 22 Pfeiferinnen. Zum Glück konnten schlussendlich die Jungtambouren auch an den Wettspielen teilnehmen. So schafften es die Tambouren auf immerhin 9 Wettspieler. Diese Bilanz ist etwas schwach und für ein anderes Jahr besser zu vertreten. Unser Ziel war es, den Titel nochmals nach Ausserberg zu holen. Mit dem Wettspiel ganz zufrieden, konnten wir der Rangverkündigung entgegenfiebern. Einzigen den Marsch, nach der langen Wartezeit, konnten wir nicht ganz einordnen. Welchen Rang Hutter Fredy abgelesen hatte, daran erinnern wir uns noch zu gut. Einen guten Wettkampf vorbereiten und einen guten Wettkampf abliefern - das haben wir getan! Guido zeigt noch einige Details zur Rangliste auf: 1.90 Punkte klingt nach viel, ist es aber eigentlich nicht. Mit insgesamt: - 2 CH-Meister-Titeln (Gruppe Annodazumal und Pfaffen Elena) - 3 x 2. Plätze (Ahnenstolz, Marcel Theler und Anja Heynen) - 2 x 3. Plätze (Sophia Theler und Svenja Heynen) - und vielen weiteren Topplatzierungen müssen, dürfen und können wir mit den Wettspielen sehr zufrieden sein. Der zweite ist der erste Verlierer. Es war tolles Fest. Der Ahnenstolz war der Verein mit den meisten Wettspielerinnen und Wettspielern. Nämlich 31 Einzel, 4 Gruppen, 2 Sektionen - BRAVO! Die Leistung soll aber nicht geschmäler werden, befindet sich der Ahnenstolz nun seit 1994 immer auf dem Podium. Nichts desto trotz ist es schade, dass es nicht gereicht hat. Er war ziemlich niedergeschlagen, es war speziell. Somit haben wir in 4 Jahren wieder ein Ziel vor Augen. Jetzt sind wir in der Position des Jägers und nicht mehr die Gejagten.

Zukunft

Am Wochenende vom 06.-08. März 2015 geht in Ausserberg "3938 Müsigbärg" über die Bühne. Die Idee 3 Gemeinschaftskonzerte (Fr./Sa. 20.00 Uhr / So. 17.00 Uhr) durchzuführen kommt daher, alle Leute beherbergen zu können. Es wird Konzertbestuhlung aufgestellt und nach dem Konzert gibt es einen kleinen Barbetrieb. Wann der Vorverkauf startet wird noch bekannt gegeben. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Guido und Anja erläutern kurz das Programm. Es werden immer im Minimum 2 Dorfvereine gemeinsam auf der Bühne stehen. Es wird aber auch Aufführungen geben, wo 3 oder sogar alle Vereine zusammen musizieren/singen. Das Programm steht und wir sind bereits am üben.

Guido lässt uns mit tollen Fotos an das vergangene Vereinsjahr zurück erinnern.

Diverses

Er bittet alle, die nicht an den Übungen/Auftritten teilnehmen können, sich bei Anja oder ihm zu entschuldigen.

Mario dankt Guido für den tollen Bericht, die schöne Rückschau und die geleistete Arbeit während dem Vereinsjahr.

Mario begrüsst Marcel Theler, er ist soeben aus Frauenfeld eingetroffen. Wir sehen dich gerne.

Bericht der Materialverwalterin

Sie appelliert an die Vereinsmitglieder, Sorge zur Uniform zu tragen. Abgesehen vom Repräsentieren vom Ahnenstolz kostet diese Uniform sehr viel Geld. Die Uniformverwertung ist jetzt abgeschlossen. Es konnten einige Sachen noch dem Kindergarten übergeben werden, vor allem Dinge die glänzen, sind dort gern gesehen. Der restliche Stoff konnte dem Samariterverein abgegeben werden. Etwas wenigens haben wir noch im Depot für Dekorationszwecke. Alles andere wurde entsorgt.

Einige Girls haben noch alte Fräcke. Diese erhalten nun auch einen neuen Frack. Die Firma Sunita Suits wird vorbeikommen, Mass nehmen und anschliessend die Fräcke anfertigen. Alle alten Fräcke können wieder weiter verwendet werden. Somit werden wir alle im neuen Kleid marschieren. Sie dankt allen für die tolle Mitarbeit bei der Reinigung, dies klappt immer sehr gut.

Mario dankt Müriel für die gute und gewissenhafte Arbeit während dem ganzen Jahr.

Musikgesellschaft Alpenglühn - Ludi Leiggener: Er begrüsst den Präsidenten, den Vorstand, alle Ehrenmitglieder und Mitglieder. Er dankt für die Einladung, welche er sehr gern angenommen hat. Der TPV hat mit den gleichen Problemen wie die MG zu kämpfen. Er gratuliert dem Ahnenstolz für den ausgezeichneten 2. Rang. Er dankt den Marschtambouren, welche immer mit der Musikgesellschaft an den Wettkämpfen teilnehmen und besonders dieses Jahr als zusammen in Martinach der Wallisermeister gefeiert werden konnte. Danke für die Zusammenarbeit während dem ganzen Jahr. Ein spezieller Dank geht an Marcel Theler. Wenn die MG spezielle Übungen einplant, war Cello dabei und übte mit ihnen auf dem Flugplatz. Er wartete bis er dran war. Vielen Dank. Er wünscht alles Gute und hofft weiterhin auf eine tolle Zusammenarbeit.

Mario dankt ihm für die netten Worte und die Zusammenarbeit ist seit Jahren sehr gut. Er gratuliert zum 1. Rang in der Kategorie Marschmusik in Martinach. Er bedankt sich weiter bei Schmid Martin, welcher einige Übungen mit den Pfeifern durchführte. Ludi wird den Dank weiterleiten.

Pause - Der Jahresbeitrag und die Reinigungskosten für die Uniform werden von Erika einkassiert.

Sarah wird 17; Mario überreicht ihr ein Cup Cake mit einer Kerze. Alle singen Happy Birthday!!!

Wahlen

Kassierin: Erika gibt nach 6 Jahren ihr Amt ab. Der Vorschlag vom Vorstand ist Franziska Schmid. Sie wird einstimmig gewählt. Danke Fränzi für deine Zusage.

Aktuarin: Sara Schmid verlängert ein weiteres, letztes Jahr.

Ein- und Austritte

Dispensen: Romaine Heynen, Cindy Treyer, Julia Schmid, Kämpfen Marie-Therese

Austritte: Gabriel Pfaffen

Eintritte: Laura Spaar, Angelo Heynen, Jonas Heynen, Flavio Pfaffen

Verabschiedungen: Josef Sterren

Jodlerclub Noger – Leiggener Hans: Er wurde als Pfeifer geboren, war 40 Jahre Tambour und heute vertritt er den Jodlerclub Noger. Faustin Leiggener kann nicht anwesend sein, darum ist er da. Er dankt für die Einladung und gratuliert für den 2. Rang in Frauenfeld. Als er und Faustin noch beim TPV Ahnenstolz dabei waren, hat der TPV noch gewonnen. :-). Er wünscht dem Verein alles Gute für die Zukunft, auch für das kommende Gemeinschaftskonzert. Er dankt für die Zusammenarbeit und Prost.

Es folgt das Nachtessen (Fitnesssteller), welches vom Hotel-Restaurant Bahnhof ins Übungslokal gebracht wurde. Herzlichen Dank an Alexandra und Scott Donaldson-Leiggener und das gesamte Team. Er wünscht allen einen guten Appetit.

Nach der Verpflegung wird die GV um 22.40 Uhr fortgesetzt.

Mario dankt den fleissigen Bäckerinnen im TPV, welche herrliche Desserts gezaubert haben: Eveline, Susan, Fanziska, Jeannine, Svenja, Silvia, Fabienne O., Renata, Jasmine, Sara. Des Weiteren dankt er Gabi für das Bierfass.

Ehrungen und Fleissnoten

Auszeichnungen/Fleissnoten:

Die Pfeiferleiterin und der Dirigent können dieses Jahr folgende neun Mitglieder mit einer Übungsbeteiligung von über 90% mit einem Geschenk belohnen:

Abgottspon Nathalie	108%
Heynen Müriel	98%
Heynen Nadine	98%
Schmid Sara	98%
Theler Marcel	96%
Sies Jasmine	96%
Pfaffen Idi	94%
Spaar Silvia	94%
Heynen Miranda	92%

Ehrungen:

Kassierin: Erika Imseng
 Fahndedelegation: Leo Theler, Eveline Theler, Miranda Heynen, Renata Schmid, Mario Heynen,
 Wendelin Theler
 Vereinszeitung: Nadine Heynen, Stefanie Schmid
 Musikkommission: Fränzi Schmid alt / neu Silvia Spaar
 Verabschiedung: Josef Sterren
 Deko-Team Familienabend: Miranda Heynen, Barbara Imboden und Fabienne Imboden
 Übung der Pfeifer: Martin Schmid
 Lotto-OK-Präsident: Martin Heynen
 Kantine Lotto: Rachel Kämpfen
 Getränkechef: Samuel Schläpfer

Verschiedenes

Gemeindevertreter – Leo Theler: Er überbringt die Grüsse der Gemeinde und dankt für die Einladung. Die vielen Vereine in Ausserberg sind sehr viel wert. Er dankt dem TPV für seine Präsenz an weltlichen und kirchlichen Anlässen. Der Gemeinde- und Kirchenrat bedankt sich für die Durchführung des Kirchenlotos. Für die musikalische Umrahmung bei der Einweihung des Bielhauses dankt er ebenfalls.

Der Gemeinde geht es gut und er hat sich gut eingelebt. Zurzeit läuft das PWI, Periodische Wiederinstandstellung, z.B. Arbeiten an Suonen, an Landschaftszonen und die Strassen an die Millachra und ans Niwärch werden gemacht. Am 5. Dezember 2014 ist die Urversammlung. Alle sind dazu herzlich eingeladen. Was weiter folgt ist die Erschliessung vom Chänelbodu. Dies ist für unsere Zukunft, auch für die Jungen, damit diese hier in Ausserberg bleiben und nicht wegziehen. Der Kriesenstab will in Zukunft mit den Gemeinden Eggerberg und Baltschieder zusammen arbeiten. Es wird ein regionaler Führungsstab gegründet. Traditionen sind wichtig. Man muss dran bleiben und diese auch weiterführen. Es braucht aber auch Platz für Veränderungen. Die Gemeinde gratuliert zum Erfolg in den letzten Jahren und wünscht weiterhin alles Gute für die Zukunft. Er ist stolz, ein Mitglied im Ahnenstolz zu sein.

Mario bedankt sich bei Leo und wir sind stolz, dass du im stolzen Ahnenstolz bist.

Übungsplan: Auf dem Übungsplan ist der 20. Dezember 2014 noch nicht erwähnt. An dem Abend findet der Abschluss der Adventsaktion statt. Dies ist nach der Messe in der Mehrzweckhalle. Wir haben spontan zugesagt, ohne die Mitglieder zu fragen. Bitte merkt euch dieses Datum.

Basel Tattoo Parade 2015: Die Vorbereitungen für die Parade am Basel Tattoo 2015 sind in vollem Gange. Der OK Präsident Martin Steiner lädt den TPV zu dieser Parade ein. Diese findet am Samstag 25. Juli 2015 in Basel statt. Dies ist ein sehr langer Umzug durch Basel, jedes Jahr säumen bis zu 100'000 Zuschauer die Umzugsstrecke. Der Vorstand hat dies gemeinsam besprochen und ist der Ansicht, dass diese Einladung angenommen werden sollte. Die Reisekosten können nicht vom Basel Tattoo übernommen werden, aber der Verein wird sicher einen Teil bezahlen. Ausser uns werden evtl. auch noch die Löttschentaler Tschäggete und die Herrgottsgrenadiere am Umzug teilnehmen.

Es wird darüber abgestimmt, da dieser Anlass mitten in den Ferien ist. Es ist sicher im Sinn von jedem, dass wir da mit einer stolzen Anzahl Mitglieder auftreten. Die GV entscheidet: Ja-Stimmen: 24 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 10

Marcel Theler: Er wurde angefragt, um mit der Sektion Rhone mitzumachen. Die Sektion Rhone macht beim Basel Tattoo mit und er wird zwei Wochen in Basel im Einsatz sein und zwei Wochen Ferien opfern.

Selbstverständlich wird er an der Parade mit dem Ahnenstolz teilnehmen. Dies ist eine einmalige Sache und Chance. Es ist das Jubiläumsjahr vom Wallis - 200 Jahre Zugehörigkeit zur Eidgenossenschaft und das Basel Tattoo feiert sein 10 jähriges Jubiläum.

Am kommenden Mittwoch wird entschieden, vorausgesetzt, diese 24 die zugesagt haben, kommen auch sicher mit.

Marcel Theler – OWTPV: Der STPV hat einen neuen Präsidenten. Fischer Oli hat nach 4 Jahren demissioniert. Es begann das Kandidatenkarussell. Es wurde Dr. Leiggener Erwin, Zenhäusern Bruno (AMO-Direktor), Troger Fabian angefragt... Alle haben abgelehnt. André Liaudat, ein 77-jähriger Mann, hat sich nun bereit erklärt, für 2 Jahre das Amt auszuführen. Wenn jemand jemanden kennt, der dieses Amt gerne übernehmen möchte, dann teilt dies bitte mit. Es muss in 2 Jahren ein neuer Präsident her. Er hat den Ahnenstolz an der Schweizerischen Delegiertenversammlung entschuldigt.

Es gab eine Statutenänderung. An den Eidgenössischen Wettkämpfen im T1 können nun alle mitmachen, die Altersbeschränkung ab 16 fällt weg. Das gleiche gilt für die Pfeifer Natwärrisch. Am Jung- Eidgenössischen können alle bis 19 Jahre teilnehmen.

Dies ist ein Weiteres Thema: Für das 3. Jung-Eidgenössische im Jahr 2016 hat man noch keinen Austragungsort. Die vom Zentralvorstand haben das Messer am Hals. Bis Ende März 2015 muss eine Kandidatur her, ansonsten wird dieser Anlass nicht durchgeführt werden können. Auch für das Eidgenössische im Jahr 2018 hat man noch keine Kandidatur. Die Austragungsorte wurden bis jetzt immer 4 Jahre vorher bekannt gegeben.

Vom 25. Juli 2015 bis 3. August 2015 wird auf dem Brünig (Tschorren) das JUCA durchgeführt.

Mario dankt Marcel für die Rede, gratuliert dem neuen Zentralpräsidenten und meint, dass es vielleicht Zeit für eine Frau wäre.

Wendelin Theler: Vor 1 ½ Monat in Brig war ein Verein auf der Bühne, da spielten Jungtambouren und -pfeifer zusammen mit dem Stammverein mit, sie hatten Brässeli, Gurken etc. Sie durften mitmachen. Er hat einen Wunsch an die Musikkommission und an den Vorstand; dass in Zukunft unsere Jungen auch einbezogen werden, die dürfen wir nicht vergessen und dass das Programm dementsprechend gestaltet wird.

Hans Leiggener: Er erinnert alle, dass am kommenden Dienstag um 20.00 Uhr in der Burgerstube die Terminkalendersitzung stattfindet.

Alle Jungtambouren- und Jungpfeiferleiter dürfen nach der GV bei Erika ihren verdienten Lohn in Empfang nehmen.

Die Generalversammlung endet um 23.25 Uhr und Präsident Mario Heynen dankt allen Anwesenden für die Aufmerksamkeit. Die GV war zwar lange, aber sehr interessant.

Die Aktuarin:

Sara Schmid

Wir danken
allen Inserenten
für Ihre grösszügige
Unterstützung

KELLER WALTER
Ihr Party Musiker
3925 Grächen
Tel. 079 425 88 44



COIFFEURENATE

Renate Schmid
Stutzji, 3938 Ausserberg
Telefon 027 946 68 08

Öffnungszeiten
Di Nachmittag
Fr & Sa ganzer Tag

restaurant loetschberg
distern gmbh
3938 ausserberg
tel. 027 946 22 38
e-mail: loetschberg@rhone.ch



Iris + Erwin Sterren - Wyr
Kantonstrasse / Turtig
3 9 4 2 R a r o n
Tel + 41 27 934 74 74
Fax + 41 27 934 74 50

Erdwärme
Energie aus der Tiefe. Sauber und gratis.

GW Geowärme AG
Telefon 027 945 15 37
info@geowaerme.ch, www.geowaerme.ch
Fabrikstrasse 3, 3902 Brig-Glis

Haustechnik AG

SCHMID

Sanitär/Planung
Spenglerei
Bedachungen



Pius Schmid AG, Tief-, Strassen- und Belagsbau
Kantonstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 60, Telefax 027 948 13 61
info@piusschmidag.ch, www.piusschmidag.ch

BUS-trans
www.bus-trans.ch 3930 VISP

Bumann Hutter Zimmermann

RAILWAY-TECH

CH-3938 AUSSERBERG DER SCHIENENVERBINDER



Tambouren- und Pfeiferverein
Ahnenstolz Ausserberg



**Salon
Priska**

Priska Kämpfen-Sies

Telefon 027 946 30 30
3938 Ausserberg

RAIFFEISEN



THELER

AKTIENGESELLSCHAFT

THELER AG BAUUNTERNEHMUNG

Bahnhofstrasse, 3942 Raron
Telefon 027 935 86 00, Telefax 027 935 86 35
www.thelerag.ch, info@thelerag.ch



Heynen Mario AG
Pomona 18
3930 Visp

Tel. 027 948 11 35
Fax 027 948 11 37
www.heynenag.ch
info@heynenag.ch

Klein- und Industrie
Erdbelegung, Verlies
Gefälle- und Treibbau

Ausstellung und Verkaufsstelle
Nähe Frick
027 948 11 35

DIE POST

Ihr Partner für:

Zahlen - Sparen -
Anlegen - Versichern
Brief-, Paketversand

Gratisparkplatz für Postkunden!

Poststelle 3938 Ausserberg, Tel. 027 946 25 91

Door Automation

KABA

Wir öffnen Ihnen Tür und Tor

Kaba Gilgen AG - Ihr Ansprechpartner für
automatische Tür-, Tor- und Wandsysteme
www.kaba-gilgen.ch

Kaba Gilgen AG
CH-3930 Visp
Tel. 027 946 4141

Schmid
Elektro Anlagen
3938 Ausserberg

Telefon 027 946 56 04/36

Telefax 027 946 56 10

Natel 079 447 37 74

schmidalouis.ag@bluewin.ch



THELER

Spenglerei • Sanitär • Bedachungen
3938 AUSSERBERG
Telefon 027 946 37 66 – 027 946 14 41
Natel 079 449 41 88 – 027 946 57 67

SCHMID OTHMAR MALERGESCHÄFT

eidg. dipl. Malermeister
Lalden/Ausserberg

Tel. 027 946 77 17
Natel 079 416 28 32

GASSER GERÜSTE AG

hotel
bahnhof
Ausserberg

Alexandra & Scott Donaldson-Leiggner
☎ 027 946 2259 Fax 027 946 7959
www.hotel-bahnhof.com

★★★ **HotelRestaurant Sonnenhalde.**

Adelheid und François Gard-Blatter, CH-3938 Ausserberg
Telefon 027 946 25 83, Telefax 027 946 18 05
E-Mail: info@sonnenhalde-ausserberg.ch
Internet: www.sonnenhalde-ausserberg.ch

die Kunst des Versicherns

Nationale Suisse
Generalagentur Oberwallis
Beat Zurschmitten
Gliserallee 10
3900 Brig
Tel. 027 922 26 80
www.nationalesuisse.ch

nationale
suisse